

- 2) Es will die Wittib, Frau Willensteinin, ihr in der Altenneustadt, in der Mühlengasse, an Hrn. Metropolitan Hofediz und dem Lohgerber-Meister Hoffmann, gelegenes Haus nebst dem Brauhaus und dabey gehörigen Braugeräthschaft, an den Meistbietenden verkauffen und sind bereits 1400 Rthlr. darauf gebotten worden. Wer nun ein mehreres zu geben gesonnen ist, kan sich bey ihr, melden.
- 3) Es will der Schreiner-Meister Ludwig Hamell, sein auf dem Pferdemarckt, an des verstorbenen Hrn. Notarii Thomæ und dem Magazin-Verwalter Hrn. Kausch, gelegenes Haus, an den Meistbietenden verkauffen, und sind bereits 1800 Rthlr. geboten. Wer nun ein mehreres zu bieten willens ist, kan sich bey ihm melden.
- 4) Es will der Hof-Schneider Hr. Dalwig, sein, in der Altenneustadt, in der Schenckelgasse, gelegenes Haus und Neben-Haus, verkauffen, und sind bereits 600 Rthlr. darauf gebotten worden. Wer nun ein mehreres zu geben gesonnen, kan sich bey ihm selbst melden.
- 5) Es will der Schreiner-Meister Achenbach, sein auf dem Töpfermarckt, gelegenes Haus, an den Meistbietenden, verkauffen. Wer darzu Lust hat, kan sich bey den Erben, melden.
- 6) Es wollen die Sieffelsche Erben, ihre Behausung, im Weissenhoff, an Herrn Ober-Cammerrath Vultejus und dem Beckermeister Alsfeld, gelegen, verkauffen, und sind bereits 950 Rthlr. darauf gebotten worden. Wer nun ein mehreres geben will, kan sich bey oberwehnten Erben, melden.
- 7) Es wollen die Jacobischen Erben ihr in der Castenats Gasse zwischen der Wittib Weissenbachin, und dem Gundlach gelegen Vorder- und Hinterhaus an den Meistbietenden verkauffen und sind über das vorige Gebott der 800 Rthlr. 10 Rthlr. mehr, nunmehr 810. gebothen, wer nun ein mehreres zu geben Lust hat, wolle sich bey dem Vormund dem Weisbinder Meister Rosenthal melden.

## II. Sachen, so in Cassell zu vermietthen seynd.

- 1) Es ist ein im Wehlheiter-Wege, gelegener grosser Gemüse-Garten, entweder zusammen oder Stückweis, zu vermietthen. Wer darzu Lust hat, kan sich bey der Witwe, Frau Burgermeisterin D' Aubigny, in der Altenneustadt, melden.
- 2) Am Steinwege, in der Würtsichen Behausung, ist die oberste Etage, zu vermietthen und auf Johanni zu beziehen. Wer darzu Lust hat, kan sich in besagter Behausung, bey Hrn. Siebert, melden.

3) Es